

# NIEDERSCHRIFT

Aufgenommen am 21. März 2024, Gemeindeamt, 2443 Stotzing anlässlich einer Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Stotzing.

Anwesende: Bgm. Tiwald Thomas, Vbgm. Pangel Gerald, und die Gemeinderäte: Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman

Entschuldigt:

Schriftführer: VB Lehner Christine

6 Zuhörer

Beginn: 18:30 Uhr

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Damen und Herren. Vor Beginn der Sitzung gibt es eine Präsentation zum Kastlgreißler von Schuschnigg Moritz.

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Damen und Herren. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß und zeitgerecht einberufen wurde, sowie deren Beschlussfähigkeit und eröffnet die Sitzung. Als Beglaubiger werden die Gemeinderäte Közler Karin und Karrer Veronika fraktionell festgesetzt. GR Graf Michael hat folgende Einwände zur letzten Niederschrift eingebracht: Beim TOP Allfälliges soll ergänzt werden GR Laubner fragt den Bgm. ob er noch immer der Meinung ist, dass die Produktpalette beim Bäcker für Stotzing als Nahversorger ausreichend ist. Antwort vom Bgm. Ja! GR Graf bittet um Protokollierung dieser Aussage. Auf die Frage von GR Graf an den Bgm ob er sich schon Gedanken für ein passendes Grundstück für den Pflegestützpunkt gemacht hat kommt die Antwort Nein vom Bgm. Die Ergänzungen werden zur Abstimmung gebracht und der Antrag wird einstimmig angenommen. Dann fragt der Vorsitzende, ob es weitere Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 12. Dezember 2023 gibt. Nachdem keine Einwände erhoben werden, erklärt er die Niederschrift als genehmigt. Danach verkündet der Vorsitzende den Übergang zur Tagesordnung.

## Tagesordnung

1. Rechnungsabschluss 2023
2. Abgaben und Entgelte
3. Gebührenbremse
4. Vorschlagsrecht Grst.Nr. 290/61, EZ 871, KG. Stotzing
5. Nutzungsvereinbarung Kastlgreißler
6. Kooperationsvereinbarung Gesundes Dorf
7. Klimaticket
8. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
  - a. Vereinbarung Altersteilzeit
  - b. Überstellung
9. Bericht des Bürgermeisters
10. Gemeindeentlastungspaket: Kinderbetreuung und Burgenländischer Müllverband – Annahme des Anbots des Landes Burgenland (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).
11. VOR-Schnupperticket (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).

12. Friedhof – Urnenhain (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).
13. Gebührenbefreiung für Häuslbauer für Erdaushubdeponiegebühren (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).
14. Verkehrsmaßnahmen Ortseinfahrt Landesstraße L214 (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).
15. Allfälliges

### **1. Rechnungsabschluss 2023**

Der Vorsitzende berichtet, dass der Rechnungsabschluss 2023 durch zwei Wochen hindurch in der Zeit vom 29.02.2024 bis 14.03.2024 im Gemeindeamt Stotzing während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aufgelegt wurde. Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Der Abschluss des Finanzjahres 2023 erfolgt mit:

SA0	Saldo (0) Nettoergebnis	-255.135,18 Euro
SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung	109.167,67 Euro
SA5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	-123.904,83 Euro
Aktiva bzw. Passiva des Vermögenshaushalts		8 710.922,97 Euro
C.II	Kumuliertes Nettoergebnis des Vermögenshaushalts	-210.628,84 Euro
B.III	Gesamtsumme liquide Mittel	647.599,99 Euro

Nach der Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag, den Rechnungsabschluss 2023 in der vorgelegten und besprochenen Form zu genehmigen.

#### **Beschluss 1/2024**

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss der Gemeinde Stotzing für das Finanzjahr 2023 in der vorgelegten Form zu beschließen. Die Höhe des Saldos 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushalts beträgt -255.135,18 Euro, die Höhe des Saldos 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushalts beträgt -123.904,83 Euro. Die Summe Aktiva bzw. Passiva des Vermögenshaushalts beträgt 8 710.922,97 Euro. Die Liquiden Mittel zum 31.12.2023 betragen 647.599,99 Euro. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

### **2. Abgaben und Entgelte**

Das Finanzausgleichsgesetz 2024 ist der nach der Gemeinderatssitzung im Dezember 2023 in Kraft getreten daher müssen die Verordnungen neu beschlossen werden.

#### **Beschluss 2/2024**

Der Gemeinderat beschließt die Einhebung und Festsetzung einer Kanalbenützungsgebühr und von Wasserbezugsgebühren mit Verordnung in der Fassung der Beilagen A) und B), welche einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden, zu erlassen. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

### **3. Gebührenbremse**

Der Vorsitzende berichtet, dass er bereits beim Beschluss des Voranschlages 2024 berichtet hat, dass im Jahr 2018 vereinbart wurde, dass die festen Gebühren beim Sockelbeitrag und bei der

Zählergebühr im Ausmaß des gestiegenen Verbraucherpreisindex 2015 im Jahresvergleich erhöht werden. Im Jahr 2022 und 2023 wurde die Erhöhung ausgesetzt. Aufgrund der verlautbarten und vorliegenden Zahlen der Statistik Austria wird dieser Anstieg seit 2021 mit über 20% angegeben. Diese Erhöhung muss aufgrund der Gebührenbremse nicht an die Haushalte weitergegeben werden. Die Gebühren wurden tatsächlich um 10% erhöht.

#### **Beschluss 3/2024**

Der Gemeinderat der Gemeinde Stotzing beschließt, den gemäß Bundesgesetz über einen Zuschuss an die Länder zur Finanzierung einer Gebührenbremse BGBl. I Nr. 122/2023 gewährten Zuschuss in der Höhe von 6.924,00 Euro im Gebührenhaushalt 850 (Wasserversorgung) und 6.924,00 Euro im Gebührenhaushalt 851 (Beseitigung von Abwasser) zu verwenden, sodass die ursprünglich geplante Gebührenerhöhung für das Jahr 2024 nicht in vollem Umfang erfolgen musste. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

#### **4. Vorschlagsrecht Grst.Nr. 290/61, EZ 871, KG. Stotzing**

Bereits in der letzten Sitzung hat der Vorsitzende darüber berichtet, dass die Familie Zahorovsky/Taurer mitgeteilt hat, dass Sie den Bauplatz 290/61 nicht bebauen werden und damit den Bauzwang nicht erfüllen können. Nachdem die Gemeinde Stotzing dazu ein Vorschlagsrecht für einen neuen Käufer hat, wurde der Bauplatz per Kundmachung am 19.12.2023 öffentlich ausgeschrieben. Am Freitag, den 2. Februar lag eine schriftliche Bewerbung im Gemeindeamt auf.

#### **Beschluss 4/2024**

Der Gemeinderat der Gemeinde Stotzing beschließt, das Vorschlagsrecht gemäß Kaufvertrag auszuüben und Frau Lisa-Maria Heider und Herrn Patrick Schebesta, 2443 Stotzing, Weinberggasse als Käufer für den Bauplatz 290/61 namhaft zu machen sowie alle erforderlichen grundbücherlichen Urkunden für die neuerliche Einräumung des Bauzwanges zu unterfertigen. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

#### **5. Nutzungsvereinbarung Kastlgreißler**

Der Vorsitzende erläutert die wesentlichen Eckpunkte des Bestandvertrages zum Aufstellen eines „Kastl-Greissler“ Containers. Mit Abschluss des Bestandvertrages können die weiteren Schritte für die Vorbereitungen zur Aufstellung und die behördlichen Genehmigungsverfahren gesetzt werden. Der Container wird von der Gemeinde zu einem Preis von 24.000 Euro angekauft. Herr Schuschnigg wird monatlich 300 Euro bezahlen.

Vbgm. Pangl bringt ein, dass es im letzten Jahr bereits eine Präsentation von Fr. Sandra Laufer gegeben hat, wo der Gemeinde keine Kosten entstanden wären. Die SPÖ war immer für die Verbesserung der Nahversorgung. Verkehrstechnisch ist die Lage beim Creneno nicht ideal, da die Sicht auf der Landesstraße behindert wird. Der Standort bei der ehemaligen Milchkammer wäre idealer.

Bgm. Tiwald antwortet, dass der Container gemeinsam mit der Bäckerei nicht funktioniert hätte, da sie sich gegenseitig geschädigt hätten. Jetzt hat der Bäcker zugesperrt und es braucht eine Lösung für die Gemeinde.

#### **Beschluss 5/2024**

GR Graf stellt den Abänderungsantrag, dass der Standort für den Kastlgreißler am Standort der

ehemaligen Milchammer im Park auf der Hauptstraße festgelegt wird. Der Antrag wird mit 5 Stimmen (Pangl Gerald, Graf Michal, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) und 8 Gegenstimmen (Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) abgelehnt.

#### **Beschluss 6/2024**

Der Gemeinderat beschließt den Bestandvertrag zum Aufstellen eines „Kastl-Greissler“ Containers der Fassung der Beilage C), welche einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden, zu genehmigen. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

#### **Beschluss 7/2024**

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf des gebrauchten „Kastl-Greissler“ Containers samt Zubehör und Transport bis zu einem maximalen Betrag von 24.000,00 Euro, zu genehmigen. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

### **6. Kooperationsvereinbarung Gesundes Dorf**

Der Vorsitzende übergibt GR Liebenritt Thomas das Wort. GR Liebenritt Thomas berichtet, dass der Verein für prophylaktische Gesundheitsförderung (proges) das Projekt „Gesundes Dorf“ im Auftrag der der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) begleitet. Die Plattform „Gesundes Dorf“ fördert gesündere Lebensweisen, bietet Veranstaltungen zu Gesundheitsthemen und stärkt dadurch soziale Netzwerke und die örtliche Gemeinschaft. Für den Beitritt ist eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen.

#### **Beschluss 8/2024**

Der Gemeinderat beschließt die Kooperationsvereinbarung in der Fassung der Beilage D), welche einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

### **7. Klimaticket**

Der Vorsitzende bringt ein, dass der Punkt bereits in letzten GR-Sitzung besprochen wurde, allerdings gab es dazu keine Richtlinien für die Vergabe des Tickets, daher ist der Punkt heute auf der Tagesordnung. Es wurde in 50 Gemeinden von 171 das Ticket angekauft. In weiterer Folge kann bei Bedarf ein weiteres Ticket angekauft werden.

#### **Beschluss 9/2024**

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf eines VOR Metropolticket zum Preis von 860,00 Euro. Voraussetzung für die Ausleihe ist ein gültiger Hauptwohnsitz in Stotzing. Die Karte kann jeweils an maximal drei Tagen pro Monat ausgeliehen werden. Es ist eine Kautionshöhe von 50 Euro zu hinterlegen. Reservierungen sind im Gemeindeamt notwendig, die Abholung des Ticket ist nur während der Amtsstunden möglich. Die Rückgabe hat unmittelbar am nächsten Tag zu erfolgen. Bei Verlust ist der Wert der Restlaufzeit zu ersetzen. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler

Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

## **8. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

- a. Vereinbarung Altersteilzeit
- b. Überstellung

Siehe gesonderte Niederschrift (Beschluss 10 und 11/2024)

## **9. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat folgende Themenstellungen zur Kenntnis:

- Seitens der Aufsichtsbehörde wurde mit Schreiben A2/G.STOTZ-10026-5-2024 vom 17. Jänner 2024 der 1. Nachtragsvoranschlag 2023 zur Kenntnis genommen wurde. Das gegenständliche Schreiben wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Der Voranschlag 2024 wurde seitens der Aufsichtsbehörde mit Schreiben 2024-004.074-3/2 vom 20. Feber 2024 zur Kenntnis genommen. Das gegenständliche Schreiben wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Bedarfserhebung und Entwicklungskonzept gemäß § 5 Bgld. KBBG 2009 i.d.g.F. wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Die Kanalnachvermessung und –nachschau hat zusätzliche Berechnungsflächen von rund 8.000m<sup>2</sup> ergeben. Das Parteiengehör wird ab April gestartet. Die Änderungen sollen für alle Haushalte ab 1.10. in Kraft treten.
- Die Asphaltierung im Rosengarten wurde mangelhaft durchgeführt. Der Asphalt wird auf Kosten der Baufirma erneuert. Das soll im 2. Quartal 2024 durchgeführt werden.
- Die alten Nadelbäume wurden entfernt und werden durch insgesamt 30 neue Baumpflanzungen ersetzt. Manche Bäume stehen noch, dazu wird ein Steiger benötigt, damit sie entfernt werden können.
- Im Rahmen des ÖEK wurde zukünftige Baulandflächen untersucht. Im Ried Mitterwiesen wird im Einvernehmen mit den Familien Liebentritt und Augustin durch ein ZT-Büro ein Aufschließungskonzept ausgearbeitet.
- Frau Carina Lehner wurde für die Stelle einer Freizeitpädagogin für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule befristet bis 31.8.2024 eingestellt. Ab diesem Zeitpunkt wird dieser Posten wieder ausgeschrieben.
- Es wird für die Ferienbetreuung in der Volksschule ein Ferialpraktikant gesucht.
- Das Land Burgenland hat mit E-Mail vom 9.2.2024 offiziell mitgeteilt, dass in der Gemeinde Stotzing ein Pflegestützpunkt vorgesehen ist, wenn dazu ein geeignetes Grundstück gefunden wird. Hier wird das Gespräch gesucht wie weiter vorzugehen ist.
- Es wurde eine gemeinsame Grünschnittsammelstelle für den Sport- und Tennisverein und die Gemeinde beim Sportplatz / Bauernangergasse hergestellt. Die Entsorgung wird über die Gemeinde im Rahmen des BMV durchgeführt. Damit die Geruchsbelästigung hintangehalten wird.
- Für den ISEKI-Kommunaltraktor wurde ein Kehrgerät im Wert von rund 15.800,00 Euro angeschafft. Damit kann die jährliche Straßenkehrung durch eine Firma eingespart sowie der Spritzmittelbedarf deutlich reduziert werden. Dadurch soll sich das Gerät innerhalb von 5 Jahren amortisiert werden.
- Die PV-Anlagen auf dem Dach des Feuerwehrhauses und des Gemeindeamtes wurden installiert. Der Netzanschluss bzw. Einspeisefreigabe der Energie Burgenland ist noch offen. Ziel ist es hier eine Energiegemeinschaft zu machen.
- Der Bgld. Rechnungshof hat das Nachfrageverfahren für die Kinderbetreuung in Stotzing durchgeführt und hebt positiv hervor, dass die Gemeinde die Punkte zeitnah umgesetzt hat.

GR Graf fragt nach, ob im Aufschließungsgebiet auch Wohnungen errichtet werden?  
Vbgm Pangl fragt nach, ob der Bgm. einen Pflegestützpunkt in Stotzing überhaupt möchte?

Bgm. Tiwald beantwortet die beiden Fragen gleich:

Ob Wohnungen auch errichtet werden, kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Antwort gegeben werden. Letztes Jahr wurde vom Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss über die Errichtung eines Pflegezentrums beschlossen. Das steht daher nicht zur Diskussion.

**10. Gemeindeentlastungspaket: Kinderbetreuung und Burgenländischer Müllverband – Annahme des Anbots des Landes Burgenland (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).**

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Gemeinde Stotzing den Bürgermeister auffordert, bei einer Sitzung der der Verbandsversammlung des BMVs für die Annahme des Anbots der Burgenländischen Landesregierung zu stimmen. In weiterer Folge fordert der Gemeinderat Stotzing, dass umgehend Verhandlungen mit der Bgld. Landesregierung durch die Gemeindevertretungen (Gemeindevertreterverband, Gemeindebund, Städtebund) wieder aufgenommen sollen um eine Übereinkunft mit dem Land abzuschließen, um dieses Angebot samt Personalkostenförderung in der Elementarpädagogik mit dem Land zu finalisieren und die Leistungen des BMVs in der Landesholding abzusichern, eine gleiche Versorgung bei landesweit einheitlichen Tarifen für alle Haushalte zu gewährleisten sowie eine kostenlose Übernahme der Sperrmüllentsorgung samt Erhaltung der örtlichen Altstoffsammelzentren abzusichern. Außerdem werden die Abgeordneten zum Bgld. Landtag vom Gemeinderat der Gemeinde Stotzing aufgefordert, bei einem positiven Ausgang der Vereinbarung im Burgenländischen Landtag den entsprechenden Gesetzen im Verfassungsrang zuzustimmen.

Bgm. Tiwald versteht nicht, was der Müllverband mit dem Kindergarten zu tun hat. Er ist dafür, dass diese beiden Punkt getrennt behandelt werden. Wenn das Land den Müllverband kaufen möchte, dann soll er ein entsprechendes Angebot abgeben. Das Land Burgenland hat 2019 den gratis Kindergarten eingeführt. Den Ausfall der damaligen Einnahmen hat das Land nur zu 1/3 abgedeckt.

**Beschluss 12/2024**

Bgm. Tiwald stellt den Abänderungsantrag, der Gemeinderat der Gemeinde Stotzing fordert die Burgenländische Landesregierung, die Gemeindevertretungen (Gemeindevertreterverband, Gemeindebund, Städtebund), sowie die im Landtag vertretenen Parteien auf, Verhandlungen über ein Gemeindeentlastungspaket wiederaufzunehmen, um die Autonomie der burgenländischen Gemeinden zu stärken. Der Antrag wird mit 8 Stimmen (Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Pangl Gerald, Graf Michal, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) angenommen.

**11. VOR-Schnupperticket (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).**

Dieser Punkt wurde bereits abgehandelt.

**12. Friedhof – Urnenhain (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem.§ 38 Abs. 4 Bgld. GemO).**

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, dass die Möglichkeiten der Errichtung geprüft sowie Informationen über die erforderlichen Planungsschritte samt den zu erwartenden Kosten eingeholt werden.

### Beschluss 13/2024

Der Gemeinderat beschließt, das VbGm. Pangl die Möglichkeit zur Errichtung sowie die Informationen über die erforderlichen Planungsschritte und die zu erwartenden Kosten einholt und dem Gemeinderat vorlegt. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Köszler Karin, Laubner Herbert, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

### 13. Gebührenbefreiung für Häuslbauer für Erdaushubdeponiegebühren (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem. § 38 Abs. 4 Bgl. GemO).

Bereits mehrmals wurde von der SPÖ im Gemeinderat eingebracht, dass die Verrechnung der Erdaushubgebühren nicht gerecht verrechnet werden.

### Beschluss 13/2024

Die SPÖ Gemeinderätinnen stellen den Antrag, eine Gleichstellung herzustellen und die Gebühr für den privaten Erdaushub zu streichen. Der Antrag wird mit 5 Stimmen (Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) und 8 Gegenstimmen (Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Köszler Karin, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) abgelehnt.

### 14. Verkehrsmaßnahmen Ortseinfahrt Landesstraße L214 (Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem. § 38 Abs. 4 Bgl. GemO).

VbGm. Pangl berichtet, dass die Errichtung einer Geschwindigkeitsanzeige bei der Ortseinfahrt von Au bereits in einer Sitzung angesprochen wurde und leider bisher nicht umgesetzt wurde.

### Beschluss 14/2024

Der Gemeinderat beschließt, bei der Ortseinfahrt Au eine Geschwindigkeitsanzeige zu installieren. VbGm. Pangl holt zwei Angebote über die zu erwartenden Kosten ein und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorlegt. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Tiwald Thomas, Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Köszler Karin, Laubner Herbert, Liebenritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

### 15. Allfälliges

Wie in der Sitzung im Dezember angekündigt wird die nächste Gemeinderatssitzung am 27.06.2024 und die weiteren Sitzungen am 26.09.2024 und am 12.12.2024 jeweils um 18:30 Uhr stattfinden.

Die Gemeinderäte werden herzlich zur Flurreinigung am 6.04. eingeladen.

Am 9. Juni ist die EU-Wahl. Am Freitag vor dem Wahltag, das wäre der 7. Juni findet um 17:00 Uhr eine Sitzung der Wahlbehörde statt.

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung um 20:20 Uhr.

Der Schriftführer:

Lehner Christian

Die Beglaubigten:

Veronika Karrer  
Herbert Laubner  
Dagmar Pawlik

Der Bürgermeister:

Arnold

